

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage des Abgeordneten Jörg Bode (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
namens der Landesregierung

**Wie ist der Verfahrens- und Planungsstand bei den niedersächsischen Bundesstraßenprojekten, die im Bundesverkehrswegeplan 2030 aufgeführt sind?**

Anfrage des Abgeordneten Jörg Bode (FDP), eingegangen am 21.02.2020 - Drs. 18/5943  
an die Staatskanzlei übersandt am 26.02.2020

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
namens der Landesregierung vom 23.03.2020

**Vorbemerkung des Abgeordneten**

In der Liste über Straßenbauprojekte, die im Rahmen der Umsetzung des Bundesverkehrswegeplans bis 2030 umgesetzt werden sollen, sind 66 Bundesstraßen in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ (VB) und 33 in der Kategorie „Weiterer Bedarf mit Planungsrecht“ (WB\*) aufgeführt. Elf Bundesstraßenbauprojekte sind darüber hinaus als „Laufende und fest disponierte Projekte“ (FD) kategorisiert. Das Ziel für diese 110 mit Planungsrecht eingestuften Straßenbauprojekte ist die Realisierung bis zum Jahr 2030.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Der Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP) ist ein Planungsinstrument und Investitionsrahmenplan des Bundes, in dem die drei Verkehrsträger Schiene, Straße und Wasserstraße gemeinsam berücksichtigt sind. Die Bundesregierung hat den Bundesverkehrswegeplan 2030 am 03.08.2016 beschlossen.

Auf dem BVWP - Teil Straße beruht der Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen, der als Anlage zum Fernstraßenausbaugesetz (FStrAbG) des Bundes die gesetzliche Grundlage für den Neubau oder für größere Ausbauvorhaben von Bundesautobahnen und Bundesstraßen bildet. Mit dem Bedarfsplan 2016, der seit dem 31.12.2016 gilt, hat der Bund vorgegeben, welche größeren Bundesfernstraßenmaßnahmen im Zeitraum von 2016 bis 2030 geplant und realisiert werden sollen.

Die Bauprojekte für die Bundesstraßen sind im Bedarfsplan unterschiedlichen Dringlichkeiten zugeordnet. Die „laufenden und fest disponierten Vorhaben“ (FD) befinden sich bereits im Bau oder sind fertiggestellt. Die Vorhaben, die in den „Vordringlichen Bedarf“ (VB) eingestuft sind, will der Bund bis zum Jahr 2030 umsetzen oder beginnen. Für die Maßnahmen des „Weiteren Bedarfes“ (WB) stehen nach Angaben des Bundes im Gesetzgebungsgang zum FStrAbG voraussichtlich erst nach dem Jahr 2030 Investitionsmittel zur Verfügung. Vorhaben des „Weiteren Bedarfes“, die aufgrund ihrer Größe, eines voraussichtlich langen Planungsvorlaufes oder der planerischen Verknüpfung mit vordringlichen Projekten mit Planungsrecht versehen wurden, sind als „WB\*-Projekte (Weiterer Bedarf mit Planungsrecht) gekennzeichnet.

Die Projekte für die Bundesstraßen sind gesetzlich verbindlich im Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen 2016 (Anlage zu FStrAbG § 1 Abs. 1 Satz 2, BGBl. I 2016, 3354 - 3411) aufgeführt. Geplant und realisiert werden dürfen „laufende und fest disponierte Vorhaben“ (FD) sowie Projekte des „Vordringlichen Bedarfes“ (VB) und des „Weiteren Bedarfes mit Planungsrecht“ (WB\*). Die Planungs- und Realisierungsstände zu den Bundesstraßenmaßnahmen in Niedersachsen sind in der **Anlage** „Tabelle Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen, Stand 02.03.2020“ dargestellt.

Die Planung und Realisierung der Bundesfernstraßenvorhaben hängt von den zur Verfügung stehenden Ressourcen (Personal und Finanzmittel) der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), den beteiligten Ingenieurbüros sowie einer Vielzahl von Randbedingungen ab, die vom Planungsträger oftmals nur indirekt gestaltet werden können. Im Rahmen der örtlichen und gesetzlichen Gegebenheiten werden Bundesfernstraßenprojekte deshalb zwar mit unterschiedlichem Zeitbedarf, aber kontinuierlich umgesetzt. Dispositionen des zukünftigen Ablaufes - insbesondere über einen Zeitraum von mehreren Jahren - sind immer mit Unsicherheiten behaftet.

Bei den Bundesstraßen werden von der NLStBV vorrangig die laufenden Planungen vorgebracht. Es handelt sich hier um Projekte, die bereits im vorangegangenen Bedarfsplan das Planungsrecht erhalten hatten und deren Realisierung bisher nicht erfolgt ist.

Eine Vielzahl von Bundesstraßenmaßnahmen hat mit dem Bedarfsplan 2016 erstmals das Planungsrecht erhalten. Die Planungen dieser Vorhaben sollen sukzessive bis 2027 in Abhängigkeit von den der NLStBV zur Verfügung stehenden Ressourcen gestartet werden. Dispositionen einzelner Planungsschritte, wie z.B. die Planung von Planfeststellungsbeschlüssen, liegen für diese neuen Maßnahmen noch nicht vor. Nach Aufnahme der Planung für ein Projekt wird für dieses ein konkreter Zeitplan für die weiteren Planungsschritte erstellt. Es ist aber nach derzeitigem Stand absehbar, dass die Projekte, mit deren Planung bisher noch nicht begonnen werden konnte, erst nach 2030 realisiert werden können.

1. **Wie ist der aktuelle Verfahrens-, Planungsstands- bzw. Umsetzungsstand der elf laufenden und fest disponierten Projekte (Dringlichkeit FD)?**
2. **Für welche der elf laufenden und fest disponierten Projekte (Dringlichkeit FD) liegt noch kein Planfeststellungsbeschluss vor, und was ist jeweils der Grund bzw. die Ursache hierfür?**
3. **Wann ist mit den Planfeststellungsbeschlüssen der elf laufenden und fest disponierten Projekte (Dringlichkeit FD) jeweils zu rechnen?**
4. **Wann ist mit dem Beginn des jeweiligen Vergabeverfahrens der elf laufenden und fest disponierten Projekte (Dringlichkeit FD) jeweils zu rechnen?**
5. **Wann ist jeweils mit dem Baubeginn und der Fertigstellung der elf laufenden und fest disponierten Projekte (Dringlichkeit FD) zu rechnen?**
6. **Wie ist der aktuelle Verfahrens-, Planungsstands- bzw. Umsetzungsstand der 66 Projekte des vordringlichen Bedarfs (Dringlichkeit VB)?**
7. **Für welche der 66 Projekte des vordringlichen Bedarfs (Dringlichkeit VB) liegt noch kein Planfeststellungsbeschluss vor, und was ist jeweils der Grund bzw. die Ursache hierfür?**
8. **Wann ist mit den Planfeststellungsbeschlüssen der 66 Projekte des vordringlichen Bedarfs (Dringlichkeit VB) jeweils zu rechnen?**
9. **Wann ist mit dem Beginn des jeweiligen Vergabeverfahrens der 66 Projekte des vordringlichen Bedarfs (Dringlichkeit VB) jeweils zu rechnen?**
10. **Wann ist jeweils mit dem Baubeginn und der Fertigstellung der 66 Projekte des vordringlichen Bedarfs (Dringlichkeit VB) zu rechnen?**
11. **Wie ist der aktuelle Verfahrens-, Planungsstands- bzw. Umsetzungsstand der 33 Projekte des weiteren Bedarfs mit Planungsrecht (Dringlichkeit WB\*)?**
12. **Für welche der 33 Projekte des weiteren Bedarfs mit Planungsrecht (Dringlichkeit WB\*) liegt noch kein Planfeststellungsbeschluss vor, und was ist jeweils der Grund bzw. die Ursache hierfür?**
13. **Wann ist mit den Planfeststellungsbeschlüssen der 33 Projekte des weiteren Bedarfs mit Planungsrecht (Dringlichkeit WB\*) jeweils zu rechnen?**
14. **Wann ist mit dem Beginn des jeweiligen Vergabeverfahrens der 33 Projekte des weiteren Bedarfs mit Planungsrecht (Dringlichkeit WB\*) jeweils zu rechnen?**

**15. Wann ist jeweils mit dem Baubeginn und der Fertigstellung der 33 Projekte des weiteren Bedarfs mit Planungsrecht (Dringlichkeit WB\*) zu rechnen?**

Aufgrund des Sachzusammenhanges werden die Fragen 1 bis 15 gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Vorbemerkung sowie auf die Anlage (Tabelle „Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen, Stand 11.03.2020“) verwiesen.

**16. Ist nach derzeitiger Einschätzung der Landesregierung die Planung und Realisierung/Fertigstellung der rund 110 Bundesstraßenbauprojekte mit Planungsrecht in allen Fällen bis 2030 gewährleistet?**

Nein. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

**17. Falls nicht, welche der rund 110 Bundesstraßenbauprojekte mit Planungsrecht werden aus heutiger Sicht (2020) absehbar nicht bis 2030 umgesetzt werden können, und was sind im Einzelnen die Gründe für die voraussichtliche Nicht-Realisierung?**

Die Angabe, welche Bundesstraßenprojekte nachzeitigem Stand nicht bis 2030 umgesetzt werden können, kann der Anlage (Tabelle „Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen, Stand 11.03.2020“), Spalte 9, entnommen werden. Hinsichtlich der Gründe wird auf die Vorbemerkungen verwiesen.

**18. Hat die tabellarische Übersicht „Tabelle: Bundesautobahnprojekte in Niedersachsen, Stand 31.07.2018“ (Anlage zur Drucksache 18/1438) weiterhin Gültigkeit, oder gibt es einen neuen und veränderten Planungs- und Umsetzungsstand?**

Es gibt für Bundesautobahnprojekte in Niedersachsen geänderte Planungs- und Umsetzungsstände. Die genannte tabellarische Übersicht mit Stand vom 31.07.2018 ist nicht mehr aktuell.

## Anlage

Tabelle: Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen, Stand 11.03.2020

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen gemäß Bedarfsplan 2016			Antworten zu den Fragen					
			1, 6, 11	2, 7, 12	3, 8, 13	4, 9, 14	5, 10, 15	5, 10, 15, 17
Straße	Projektbezeichnung	Dringlichkeit	Planungsstand	Ursache fehlender PF-Beschluss	Planfeststellungsbeschluss	Beginn Vergabeverfahren	Baubeginn	Fertigstellung (Verkehrsfreigabe)
B 1	OU Coppenbrügge / Marienau	FD	BAU	0	24.01.2011	22.10.2015	07.01.2016	2025
B 3	OU Hemmingen	FD	BAU	0	15.09.2004	10.12.2014	08.12.2014	2020
B 51	OU Belm (und Teilstück A 33)	FD	FE	0	05.11.2010	27.03.2013	07.06.2013	02.12.2019
B 61	OU Barenburg	FD	FE	0	03.06.2014	13.11.2015	01.06.2016	23.11.2018
B 64	OU Negenborn	FD	BAU	0	13.11.2013	16.12.2015	07.01.2016	2022
B 210	Verlegung s Emden	FD	BAU	0	24.01.2012	23.11.2015	10.12.2015	2022
B 211	OU Mittelort - Brake (B 212)	FD	BAU	0	30.12.2009	22.07.2016	30.08.2016	2020
B 212	OU Berne	FD	BAU	0	29.12.2006	04.08.2009	06.06.2009	2020
B 240	OU Eschershausen, 1. BA (Nordostumgehung)	FD	BAU	0	22.12.2014	29.05.2017	06.10.2016	2025
B 241	Verl. Bollensen - Volpriehausen	FD	BAU	0	28.10.2009	14.03.2016	25.07.2016	2022
B 243	Verl. s Bad Sachsa - L-Gr. NI/TH	FD	BAU	0	20.11.2009	12.01.2016	26.07.2016	2020
B 403	OU Nordhorn mit Querspange (B 213)	FD	FE	0	31.05.2011	08.12.2014	09.02.2015	10.07.2019
B 1	Südumgehung Hameln	VB	VE	3	2025	2026	2027	nach 2030
B 1	OU Einum / Bettmar	VB	OP	1				nach 2030
B 3	OU Celle (Mittelteil)	VB	BAU	0	26.02.2019	03.09.2019	16.11.2019	2026
B 3	OU Celle (Nordteil)	VB	PFV	2	2020	2021	2021	2025
B 3	OU Groß Hehlen	VB	PFU	2	2023	2023	2024	2027
B 3	OU Elstorf	VB	ROV	2	2024	2025	2026	2028
B 4	Verl. n Rötgesbüttel - s Meine	VB	PFV	2	2021	2022	2022	2025
B 4	AS BS-Wenden (A 391 / K 60) - s Meine	VB	OP	1				nach 2030
B 6	Lgr. HB/NI - Bremen/ Brinkum	VB	LP	2				
B 51	OU Twistringen	VB	OP	1				nach 2030
B 51	OU Bad Iburg	VB	OP	1				nach 2030
B 64	OU Eschershausen 2. BA (Westumgehung)	VB	VE	2	2024	2026	2027	2029
B 65	OU Nienstädt/Sülbeck	VB	OP (VE)	1	2028	2030	nach 2030	nach 2030
B 65	Verl. ö Sehnde - w Peine	VB	OP	1				nach 2030
B 65	OU Dungenbeck	VB	OP	1				nach 2030
B 65	Verl. ö Bückeberg bis ö Vehlen	VB	OP	1				nach 2030
B 71	Verl. w Uelzen - B 4 (neu)	VB	OP	1				nach 2030
B 71	OU Zeven	VB	OP	1				nach 2030

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen gemäß Bedarfsplan 2016			Antworten zu den Fragen					
			1, 6, 11	2, 7, 12	3, 8, 13	4, 9, 14	5, 10, 15	5, 10, 15, 17
Straße	Projektbezeichnung	Dringlich- keit	Planungs- stand	Ursache fehlender PF-Bes- chluss	Planfest- stellungs- beschluss	Beginn Vergabe- verfahren	Bau- beginn	Fertigstel- lung (Ver- kehrsfrei- gabe)
B 72	Verl. Georgsheil (B 72) - Bangstede (B 210n)	VB	OP	1				nach 2030
B 72	PA 8: E 233 - Cloppenburg (B 213)- AS Cloppenburg (A 1)	VB	PFU	2	2021	2023	2025	2029
B 73	Verl. ö Otterndorf ^ Cadenberge	VB	VE	2	2024	2025	2025	nach 2030
B 73	OU Cadenberge	VB	OP (VE)	1				
B 74	OU Ritterhude	VB	VE	2	2027	2028	2028	nach 2030
B 75	OU Scheeßel	VB	OP (VE)	1				
B 79	Ostumgehung Wolfenbüttel	VB	OP	1				nach 2030
B 83	OU Steinbergen	VB	OP	1				nach 2030
B 83	OU Grohnde	VB	OP	1				nach 2030
B 191	OU Eschede	VB	OP	1				nach 2030
B 210	OU Aurich	VB	PFU	2	2022	2024	2025	2028
B 210	Verl. Aurich - Riepe (A31)	VB	VE	2	2025	2027	2028	nach 2030
B 212	Verl. Harmenhau- sen (L 875) - L-Gr NI/HB	VB	VE	2	2024	2025	2025	nach 2030
B 213	OU Bawinkel	VB	OP	1				nach 2030
B 213	Verl. bei Lohne	VB	LP	2	2024	2026	2027	nach 2030
B 213	PA 1: E 233 - AS Meppen (A31) - Me- ppen (B 70)	VB	PFV	2	2020	2023	2025	2029
B 213	PA 2: E 233 - Mep- pen (B 70) - w Ha- selünne	VB	VE	2	2023	2025	2027	nach 2030
B 213	PA 3: E 233 - w Ha- selünne - Kgr. Ems- land/Cloppenburg	VB	PFU	2	2021	2023	2025	2029
B 213	PA 4: E 233 - Kgr. Emsland/Cloppen- burg - ö Lönningen (OU Lönningen)	VB	PFU	2	2022	2024	2026	2030
B 213	PA 5: E 233 - ö Lö- ningen - ö Lastrup (OU Lastrup)	VB	PFU	2	2022	2024	2026	2030
B 213	PA 6: E 233 - ö Lastrup - Cloppen- burg (B 68)	VB	PFU	2	2022	2024	2026	2030
B 214	OU BS-Watenbüttel	VB	OP	1				nach 2030
B 215	Verl. Rohrsen - Ni- enburg	VB	VE	1	2025	2026	2027	2029
B 215	OU Landesbergen	VB	OP	1				nach 2030
B 215	OU Leese	VB	OP	1				nach 2030
B 216	OU Barendorf	VB	OP	1				nach 2030
B 216	OU Bavendorf	VB	OP	1				nach 2030
B 218	OU Ueffeln	VB	OP	1				nach 2030
B 238	OU Steinbergen	VB	OP	1				nach 2030
B 238	OU Möllenbeck	VB	OP	1				nach 2030
B 239	OU Wagenfeld	VB	OP	1				nach 2030
B 240	n Marienhagen - Weenzen (L 462) (OU Marienhagen u. Weenzen)	VB	BAU	0	30.11. 2017	16.07. 2018	04.03. 2019	2026

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen gemäß Bedarfsplan 2016			Antworten zu den Fragen					
			1, 6, 11	2, 7, 12	3, 8, 13	4, 9, 14	5, 10, 15	5, 10, 15, 17
Straße	Projektbezeichnung	Dringlich- keit	Planungs- stand	Ursache fehlender PF-Be- schluss	Planfest- stellungs- beschluss	Beginn Vergabe- verfahren	Bau- beginn	Fertigstel- lung (Ver- kehrsfrei- gabe)
B 247	OU Duderstadt - Südteil (OU Gerb- lingerode - Lgr. TH)	VB	PFV	2	2021	2022	2023	2030
B 247	OU Duderstadt - Nordteil (OU Obern- feld - Mingerode)	VB	VE	2	2028	2029	2030	nach 2030
B 248	OU Schaaflhausen	VB	OP	1				nach 2030
B 248	OU Brome	VB	PFU	2				2025
B 248	OU Beinum (s SZ- Lobmachersen - SZ-Bad)	VB	OP	1				nach 2030
B 248	OU Lobmachersen (SZ-Barum - s SZ- Lobmachersen)	VB	OP	1				nach 2030
B 248	OU Jameln	VB	OP	1				nach 2030
B 239	OU Grabow	VB	OP	1				nach 2030
B 248	OU Dannenberg (B 216/B 248)	VB	OP	1				nach 2030
B 322	OU Groß Ma- ckenstedt	VB	OP	1				nach 2030
B 408	Verl. Haren - Em- meln	VB	OP	1				nach 2030
B 436	OU Friedeburg	VB	OP	1				nach 2030
B 441	OU Wunstorf	VB	VE	3	2020	2021	2021	2026
B 441	OU Loccum	VB	OP	1				nach 2030
B 442	Nordwestumgehung Hachmühlen	VB	OP	1				nach 2030
B 443	OU Koldingen	VB	OP	1				nach 2030
B 1	OU Hildesheim - Himmelsthür	WB*	VE	2	2026	2028	2028	nach 2030
B 1	OU Burgstemmen	WB*	LP	2	2027	2028	2028	2031
B 1	OU Mahlerten	WB*	LP	2	2027	2028	2028	2031
B 1	w Heyersum - ö Groß Escherde	WB*	OP	1				nach 2030
B 1	OU Elze (Nordum- gehung)	WB*	OP	1				nach 2030
B 1	OU Groß Berkel	WB*	OP	1				nach 2030
B 1	OU Reher	WB*	OP	1				nach 2030
B 1	Verl. s Marienau - sw Mehle	WB*	OP	1				nach 2030
B 3	OU Wülfingen	WB*	OP	1				nach 2030
B 3	OU Ammensen	WB*	OP	1				nach 2030
B 3	OU Bergen	WB*	OP	1				nach 2030
B 6	Ausbau in Hanno- ver-Stöcken (K 321 - Stöckener Str.)	WB*	OP	1				nach 2030
B 51	OU Barnstorf	WB*	LP	2	2028	2028	2029	nach 2030
B 51	Verl. s Bad Iburg (B 51) - Hilter (A 33)	WB*	OP	1				nach 2030
B 51	Verl. Ostercappeln - Belm	WB*	OP	1				nach 2030
B 65	OU Bad Essen / Wehrendorf	WB*	OP	1				nach 2030
B 65	OU Ilten	WB*	OP	1				nach 2030
B 65	Verl. w Nordgoltern bis ö Everloh	WB*	OP	1				nach 2030
B 71	OU Soltau	WB*	OP	1				nach 2030
B 72	OU Hesel	WB*	OP	1				nach 2030

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bundesstraßenprojekte in Niedersachsen gemäß Bedarfsplan 2016			Antworten zu den Fragen					
			1, 6, 11	2, 7, 12	3, 8, 13	4, 9, 14	5, 10, 15	5, 10, 15, 17
Straße	Projektbezeichnung	Dringlichkeit	Planungsstand	Ursache fehlender PF-Beschluss	Planfeststellungsbeschluss	Beginn Vergabeverfahren	Baubeginn	Fertigstellung (Verkehrsfreigabe)
B 73	Verl. Cadenberge - Drochtersen (A 20/A 26)	WB*	OP	1				nach 2030
B 75	OU Tostedt - Wistedt	WB*	OP	1				nach 2030
B 83	Würgassen-Beverungen (in NI: OU Lauenförde)	WB*	OP (VE)	2		Planung und Bau durch NRW		
B 83	OU Stahle	WB*	OP	1				nach 2030
B 188	OU Ahnsen	WB*	OP	1				nach 2030
B 188	Vierstr. Ausbau zwischen A 39 und L 322	WB*	VE	2	2027	2028	2028	2030
B 190	Verl. B 190n West (B 4 - A 39)	WB*	OP (VE)	2	2028	2028	2029	nach 2030
B 190	Verlegung B190 n Ost (A39 bis LGr. NI/ST)	WB*	OP (VE)	2	2029	2029	2030	nach 2030
B 209	OU Walsrode	WB*	OP	1				nach 2030
B 212	OU Elsfleth	WB*	OP	1				nach 2030
B 240	OU Eime	WB*	VE	2	2025	2026	2027	2030
B 240	Verl. Fölziehausen - Eschershausen	WB*	ROV	2	2028	2029	2030	nach 2030
B 241	OU Uslar	WB*	OP	1	2027	2029	2030	nach 2030
B 403	OU Ermlichheim	WB*	VE	2	2024	2026	2027	2030
B 437	OU Varel	WB*	OP	1				nach 2030
B 441	Verl. w Hagenburg - ö Altenhagen	WB*	OP	1				nach 2030

Legende zur Tabelle Bundesautobahnprojekte in Niedersachsen, Stand 11.03.2020:

Spalte 3: Dringlichkeiten (gemäß Bedarfsplan 2016)

FD = laufendes und fest disponiertes Projekt

VB = vordringlicher Bedarf

WB\* = Weiterer Bedarf mit Planungsrecht

Spalte 4: Planungsstand

OP = ohne Planung

LP = in der Linienplanung

ROV = im Raumordnungsverfahren

LBV = im Linienbestimmungsverfahren / in der Linienabstimmung

VE = in der Entwurfsplanung (Aufstellung Vorentwurf)

OP (VE) = Planung ruht derzeit, nach Wiederaufnahme Entwurfsplanung

PFU = in der Aufstellung der Planfeststellungsunterlagen

PFV = im Planfeststellungsverfahren

GV = im Gerichtsverfahren

BV = in der Bauvorbereitung

BAU = im Bau

FE = fertiggestellt

Spalte 5: Ursache fehlender PF-Beschluss

0 = Beschluss liegt vor, Angabe entfällt

1 = Planung wurde noch nicht begonnen oder ruht

2 = Planung / Planfeststellungsverfahren ist noch nicht weit genug vorangeschritten

3 = Planung muss wegen Gerichtsurteil überarbeitet werden

(Verteilt am 07.04.2020)